

1.

Wie viele Mitglieder hat die Wasserwehr der Gemeinde Schkopau zum Stichtag 01.10.2018?

Bitte Gesamtzahl angeben und separat angeben, wie viele Mitglieder aus den jeweiligen Ortsteilen kommen.

Anzahl:	39
Davon	

Burgliebenau	2
Döllnitz	4
Ermlitz	3
Hohenweiden	14
Korbetha	4
Lochau	2
Luppenau	1
Raßnitz	2
Schkopau	1
Schkopau/ Kollenbey	5
Zusatz: Schriftführerin	1

2.

Welche Qualifikation müssen erbracht werden, um aktive Mitglieder der Wasserwehr werden zu können?

-Es sind keine Voraussetzungen erforderlich

3.

Existiert eine Regelung, wie viele Stunden ein Mitglied der Wasserwehr durch Teilnahme an Übungen, Ausbildungsdiensten und der Gleichen jährlich zu leisten hat? Wenn ja, wie lautet diese?

- Es gibt keine Regelung

4.

Falls eine Regelung entsprechend Frage 3 existiert, ist für alle Mitglieder der Wasserwehr nachweisbar, dass sie im letzten die notwendige Stundenzahl erbracht werden?

- Entfällt

5.

Wie viele Dienste führt die Wasserwehr im Jahr aus? Wie lange dauern diese?

- Die Anzahl und die Dauer der Dienste ergeben sich aus konkreten Hauswasserlagen. Durch den Leiter der Wasserwehr werden Kontrollgänge an Hochwasserschutzanlagen

in den Bereichen Hohenweiden und Schkopau/Kollenbey (gemeinsam mit Herrn Prescha) durchgeführt, zum zeitlichen Umfang erfolgte keine konkrete Erfassung.

6.

Würde die Gemeinde auch Schulungsräume in Feuerwehrgerätehäusern oder anderen geeigneten Einrichtungen der Gemeinde Schkopau der Wasserwehr zur Verfügung stellen, wenn die Räumlichkeiten der Wasserwehr für entsprechende Schulungen zu klein sind? Gab es entsprechende Anfragen der Wasserwehr?

Der Leiter Wasserwehr favorisiert eine Ausbildung am/im Objekt Hohenweiden. Die Nutzung der Vereinsräume, die von der Gemeinde der „Dorfgemeinschaft Hohenweiden 2013 e.V.“ ist aus hiesiger Sicht möglich, dies wurde von Herrn Riesner bisher nicht angenommen. Es wurde mindestens ein Angebot zur Nutzung des Geländes des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Ermlitz (ehemaliges Gelände Caravan Verein) unterbreitet. Die Unterstützung mit Transportleistungen wurde zugesichert. In der Gemeinde bestünden auch weitere Möglichkeiten insbesondere in oder im Umfeld von Feuerwehrgerätehäusern. Herr Riesner beharrte im Wesentlichen auf seinen Vorstellungen, die Ausbildung in Hohenweiden durchführen zu wollen.

7.

Sind die folgenden Posten besetzt? Wenn, mit wem?

Leiter Wasserwehr	<i>Herr Riesner</i>
Stellv. Leiter Wasserwehr	<i>Herr Prescha *</i>
Schriftführerin:	<i>Frau Schlichting</i>

*gleichzeitig Unterabschnittsleiter Schkopau/Kollenbey

Die Abschnittsleiter und die Unterabschnittsleiter sind bisher nicht festgelegt, auf die Anforderung Vorschläge für die Besetzung zu unterbreiten hat der Leiter der Wasserwehr bisher nicht reagiert.

Durch die Gemeindeverwaltung wird zumindest vorgeschlagen den Abschnittsleiter Weiße Elster mit ***Herrn Marcus Radsch*** (Leiter Hausmeisterteam Ost)

8.

In der Wasserwehrsatzung der Gemeinde findet sich kein Abschnitt Luppe mit entsprechenden Regelungen. Soll dies nachgeholt werden?

Aus den Erfahrungen zurückliegender Hochwasserereignisse richten sich e Schwerpunkte der Arbeit der Wasserwehr auf die Bereiche Saale und Weiße Elster. Der Abschnitt Luppe könnte nach derzeitiger Einschätzung möglicherweise mit der Errichtung des Ableiters vom Wallendorfer See eine Bedeutung erlangen. Danach wäre die Einrichtung eines Unterabschnitts Luppe im Abschnitt Weiße Elster, der dann Weiße Elster/Luppe genannt werden sollte zu prüfen.

9.

Welche Hochwasserbekämpfungsmittel hält die Gemeinde an welchen Lagerorten bereit? Bitte tabellarisch Hochwasserbekämpfungsmittel, deren jeweilige Stückzahl und den jeweilige Lagerort angeben.

Die Übersicht ergibt sich zunächst aus dem beiliegenden Inventarverzeichnis. Im Hochwasserfall kann weiterhin zurückgegriffen bzw. angefordert werden:

- Technik und Personal der Servicestation,
- Personal der Hausmeisterteams (teilweise)
- Technik aus dem feuerwehrtechnischen Zentrum des Landkreises (auf Anforderung über LK))
- Technik und Personal des THW (auf Anforderung über LK)
- Technik und Personal der DLRG (auf Anforderung über LK)

Im Hochwasserfall wird eine Einsatzleitung bei der Gemeinde gebildet, es erfolgt danach auch der Einsatz der Feuerwehr der Gemeinde.

10.

Welche Investitionen wurden im Zeitraum 2014 – 2018 für die Wasserwehr geleistet. Bitte tabellarisch auflisten

Für die Wasserwehr unmittelbar gab es in diesem Zeitraum keine Investitionen. Nach dem Hochwasser 2013 erhielt die Gemeinde eine Anzahl von Geld- und Sachspenden, die überwiegend der Wasserwehr zugute kamen. Das entsprechende Inventar ist in der Inventarliste enthalten. Darüber hinaus wurde Schutzbegleitung bereitgestellt, die in der beigefügten Inventarliste nicht aufgeführt ist.

11.

Welche Haushaltsmittel wurden im Ergebnisplan für die Wasserwehr für die Jahre 2014 – 2018 vorgesehen? Bitte nach den jeweiligen Kostenstellen tabellarisch ausführen?

Die jährlich bereitgestellten Haushaltsmittel sind in der beigefügten Anlage aufgelistet.

12.

Wurden die Haushaltsmittel für die Wasserwehr in den Jahren 2014 – 2017 vollständig verbraucht? Wenn nicht, warum nicht?

Die Auslastung der Haushaltsmittel ist in der Anlage dargestellt, sie lag in den Jahren 2014 – 2017 zwischen 40,4 % (2016) und 59,3% (2014). Für 2018 liegt sie derzeit bei 32%.
Gründe für die Minderauslastung können von hier nicht genannt werden.